

# Der Notausgang zum Leben (Traktat)



Mit freundlicher Genehmigung von Verbreitung der Heiligen Schrift.

© 2021 Verbreitung der Heiligen Schrift und [www.bibelkommentare.de](http://www.bibelkommentare.de)

Dieser Kommentar ist im Internet veröffentlicht unter: [www.bibelkommentare.de/get/cmt.62.pdf](http://www.bibelkommentare.de/get/cmt.62.pdf)

Kontakt: [info@bibelkommentare.de](mailto:info@bibelkommentare.de)

**Suchst du noch** den Notausgang aus der Sinnlosigkeit des Lebens, drehst du dich immer noch im Kreis und spürst, dass irgendwo die Tür sein muss, die zu einem befreienden und sinnvollen Leben führt?

**Ich weiß nicht**, wer du bist, wo du bist und wie es dir geht, aber ich habe eine geniale Nachricht für dich!

**Ich weiß nicht**, ob du ein megacooler Teenager, eine Hausfrau, ein beschäftigter Arbeitnehmer oder -geber, ein Obdachloser unter einer Brücke, ein verzweifelter Junkie auf der Suche nach dem nächsten Schuss, eine freundliche Oma oder ein normaler Mitfünfziger auf dem Weg zur Frührente bist!

**Ich weiß nicht**, ob du schon eine Antwort auf die Frage nach dem Sinn des Lebens hast? Ob du noch ein „Suchender“ bist oder ob du meinst, schon Klarheit zu haben?

**Vielleicht** bist du Atheist und glaubst, dass nach dem Tod alles aus, die Welt rein zufällig entstanden ist und sich ewig weiterdrehen wird.

**Vielleicht** bist du Humanist, du glaubst an das Gute im Menschen und dass Weltfriede irgendwann möglich wird – wenn alle nur mal mitmachen würden!

**Vielleicht** bist du Moslem mit der Hoffnung, dass Allah so halbwegs mit deinem Leben zufrieden ist und du nachher in den Himmel darfst.

**Vielleicht** machst du dir auch gar keine Gedanken über solche Fragen und lebst von Augenblick zu Augenblick, oder du bist hypertolerant und kannst allem etwas „Wahrheit“ abgewinnen?

**Vielleicht** siehst du die Sache aber auch noch ganz anders?

**Wer du** auch bist und wie du das Ganze auch siehst – ich möchte dir gerne weitersagen, wie die Sache mit dem Sinn des Lebens und dem Leben nach dem Tod wirklich aussieht!

**Keine Angst!** Ich werde nicht versuchen dich von meiner Meinung zu überzeugen oder dich in hochtheologische und philosophische Gedankenakrobatik verwickeln – ich möchte dir schreiben wie unser Schöpfer die Sache sieht. Denn ich glaube, dass es nicht so sehr darauf ankommt, was du und ich meinen, sondern darauf, wie Er die Sache sieht.

**Damit** wir nicht spekulieren, raten oder bis nach dem Tod warten müssen, um zu erfahren was danach kommt und warum wir überhaupt auf der Erde sind, hat Gott uns einen Brief geschrieben. Einen ziemlich langen und ausführlichen sogar. Er nennt sich Bibel. Es lohnt sich ihn zu lesen.

**Eine Information** über das Danach gibt Hebräer 9,27: Und ebenso wie es den Menschen gesetzt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht...

**Moment – Gericht, warum?** Römer 3,23: Denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes...

**Ja und was jetzt?** Wo bleibt die gute Nachricht? Johannes 3,16: Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.

**Aha! Gott selbst** hat einen Weg gefunden indem sein Sohn Jesus Christus für uns ins Gericht gegangen ist, unsere Schuld bezahlt hat. Das schließt natürlich alle unsre selbstgemachten und erdachten Wege aus.

**Der einzige Weg**, deinem absolut verdienten Gericht zu entgehen, geht über Jesus Christus. Denn Er hat deine Strafe schon längst getragen. Am Kreuz blutete Er für dich. Jesaja 53,5: Die Strafe zu unserem Frieden lag auf Ihm. . .

**Denk doch mal nach:** Gott hat dich so lieb, dass Er dafür seinen einzigen Sohn gab! Gott bietet dir heute ewiges Leben, Vergebung deiner Schuld, ein Leben mit sinnvollem Inhalt und einem lohnenden Ziel an!

**Du kannst** jetzt so weiterleben wie bisher, du kannst auch über das Ganze lachen und spotten –

**Oder** du brichst mit deiner eigenen Vorstellung und bittest Gott um Vergebung und glaubst daran, dass Jesus Christus für dich gestorben ist!

**Gottes Angebot für Dich:** 1. Johannes 1,9: Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er (Gott) treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.

**ES IST DEINE ENTSCHEIDUNG!**

Ich wünsche dir von ganzem Herzen, dass du dich heute für Jesus entscheidest! Er lädt dich ein:

Matthäus 11,28: *„Kommt alle her zu mir, die ihr euch abmüht und unter eurer Last leidet! Ich werde euch Frieden geben.“*